

Neben den normalen Fahrrädern geht der Trend bei den Radfahrern immer mehr hin zum Klappfahrrad. Das hat seinen Grund zunächst darin, dass es sich problemlos verkleinern lässt und daher eine große Flexibilität ermöglicht. Außerdem sind die Fahreigenschaften des Klapprades so gut, dass viele Menschen sich dafür entscheiden. Das Aussehen und das Gewicht der Klappräder weicht in Vielem von den älteren und herkömmlichen Modellen ab. Sie waren durch verschiedene Klappmechanismen gesichert und dennoch wegen ihrer teilweise instabilen Eigenschaften als nicht so sicher bekannt. Dies beeinflusst das Fahrverhalten erheblich.

Durch die perfektionierte Gestaltung von Rahmen und Sitzstand bieten die Fahreigenschaften von Klapprädern in Hinsicht auf Bequemlichkeit gute Ergebnisse. In diesem Zusammenhang sind die hohen Fahreigenschaften von Klapprädern dadurch erreicht worden, dass die Übersetzung an den verringerten Durchmesser des Laufrades von 20 Zoll bis 24 Zoll angepasst wurde. Der richtige Druck der Reifen, welcher den Vorgaben des Herstellers entsprechen soll, gewährleistet einen minimalen Rollwiderstand und macht das Fahren leicht und wendig. Neben diesen technischen Voraussetzungen bietet die Ausstattung des Klapprades mit hochwertigen und langlebigen Federbauteilen einen zusätzlichen Fahrkomfort.

Die Fahreigenschaften von Klapprädern werden nicht nur von deren Aufbau, den Bedienelementen, den Materialien und der Größe beeinflusst sondern auch von der entsprechenden Einsatzgegebenheiten. Dabei ist es wichtig, sich bei den Fahreigenschaften von Klapprädern auf die speziellen Arten zu stützen. Die sogenannten Standardfahrräder sind vorrangig konzipiert für die Pendler, welche das Rad für die Bewältigung weiter Strecken benötigen. Auf diesen Zweck sind sowohl die Laufräder als auch die Gewichte der Räder abgestimmt und beeinflussen somit maßgebend die Fahreigenschaften.

Auch Ein Minifahrrad behält selbst bei intensiver Benutzung auf langen und anspruchsvollen Strecken seine guten Fahreigenschaften, und ist gut für diesen Einsatz gerüstet. Für dieses Rad genügen Laufradgrößen von 16 Zoll, um die optimalen Fahreigenschaften zu gewährleisten.

An die Fahreigenschaften eines normalen Fahrrades kommt ein Großfaltrad ebenfalls heran. Dies ist dadurch möglich, weil es Laufräder von einer Größe bis 28 Zoll besitzt und ähnliche Sitzpositionen ermöglicht.

Besonders gute Fahreigenschaften zeigen Klappräder auf ebenem asphaltiertem Untergrund, sie sind jedoch auch sicher bei regennassen Straßen und Kopfsteinpflaster.

Je mehr Gänge ein Klapprad besitzt und je geringer die Abstufungen sind, desto weicher ist das Fahren durch das leichte Umschalten der Übersetzung. Eine Vielzahl von Gängen ist jedoch nicht immer eine Garantie für gute Fahreigenschaften von Klapprädern. Für den täglichen

Gebrauch reichen im Durchschnitt Drei - Gang - Schaltungen aus, um auch bergiges Gelände zu überwinden. Um so mehr Gänge, desto mehr muss sich der Fahrer auf das Umschalten konzentrieren, was diese mit teilweise 24 Gängen ausgestatteten Räder für ganz spezielle Erfordernisse geeignet macht.

Auf freihändiges Fahren sollten Besitzer von Klapprädern jedoch verzichten. Bedingt durch die kleinen Räder und die besondere Bauweise dieser Räder ist es stets erforderlich, den Lenker in der Hand zu halten.